

RS Vwgh 2021/10/8 Ra 2021/06/0017

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 08.10.2021

Index

40/01 Verwaltungsverfahren

Norm

AVG §45 Abs2

AVG §45 Abs3

AVG §52

Beachte

Miterledigung (miterledigt bzw zur gemeinsamen Entscheidung verbunden):

Ra 2021/06/0018

Ra 2021/06/0019

Ra 2021/06/0020

Ra 2021/06/0021

Ra 2021/06/0022

Ra 2021/06/0023

Ra 2021/06/0024

Ra 2021/06/0025

Ra 2021/06/0026

Ra 2021/06/0027

Ra 2021/06/0028

Hinweis auf Stammrechtssatz

GRS wie 94/07/0166 E 11. September 1997 VwSlg 14731 A/1997 RS 12

Stammrechtssatz

Die Unvollständigkeit eines Gutachtens aufzuzeigen und das

Gutachten durch auf gleicher fachlicher Ebene angesiedelte

Argumente zu bekämpfen, ist einer Partei auch ohne

Gegengutachten möglich, weil relevante Einwendungen gegen ein

Gutachten auch durch ein sonstiges fundiertes Vorbringen

erfolgreich vorgetragen werden können; muß auf einsichtige

Argumente selbst dann eingegangen werden, wenn sie nicht

fachkundig fundiert vorgetragen werden, gilt dies erst recht

für Argumente von fachkundiger Qualität (Hinweis E 21.11.1996,

94/07/0041; E 14.12.1995, 95/07/0118; E 23.5.1995, 93/07/0006).

Schlagworte

Parteiengehör Sachverständigengutachten

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2021:RA2021060017.L01

Im RIS seit

03.11.2021

Zuletzt aktualisiert am

03.11.2021

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at